



Lettland – kleines Land mit großer Geschichte

Liepaja-Initiative hatte lettische Diplomatin zu Besuch

Die Deutsch-Balten, der Original-Freundeskreis der Partnerstädte Darmstadt und die Reisegruppe, die Juli 2026 die Partnerstadt Liepaja besuchen werden, waren Gast der Darmstädter Initiative für Liepaja. Das Baltenhaus in Bessungen bildete den würdigen Rahmen. Man hatte die stellvertretende Botschafterin und Gesandte der Republik Lettland, Elina Borhersa aus Berlin, eingeladen. Dazu den Beauftragten der hessischen Landesregierung unter anderem für das Baltikum, Andreas Hofmeister und den örtlich zuständigen Landtagsabgeordneten Peter Franz. Von der Stadt Darmstadt war die für Internationales zuständige Violeta Sacaliuc anwesend.

Die Vorsitzende der Liepaja-Initiative Dagmar Metzger, freute sich mit ihrem Vorstand über den guten Besuch. Die stellvertretende Botschafterin Elina Borhersa ging in ihrem Vortrag eingangs auf die Geschichte des baltischen EU-Landes ein. Das geheime Zusatzprotokoll des Hitler-Stalin-Paktes (in Lettland Molotow-Ribbentrop-Pakt, nach den damaligen Außenministern genannt) beendete brutal die 1918 begonnene erste Selbständigkeit des Landes. Der Pakt ist immer noch Traumata in fast allen Familien. „Heute sind wir froh, Mitglied der EU und der NATO zu sein,“ Elina Borhersa spannte den Bogen zum brutalen Überfall Russlands auf die Ukraine. „Wir stehen als Land einheitlich zur Ukraine.“ Damit bezog sie auch viele russischstämmige Bürgerinnen und Bürger ein.

Deutschland steht als Handelspartner an zweiter Stelle. Lettland wird viel von den Deutschen besucht. Das wird sich 2027 noch mehr lohnen, dann ist Liepaja Europas Kulturhauptstadt mit umfangreichen Programmen. Im Juli in diesem Jahr wird eine 29-köpfige Gruppe der Darmstädter Liepaja-Initiative zu Gast in der Partnerstadt sein. Klaus Wieland organisiert die Reise und freut sich auf ein Wiedersehen mit vielen Institutionen und Freunden. Auch das Regionalkrankenhaus gehört zum Programm. „Ich danke Elina Borhersa persönlich für ihr Kommen und ihren Vortrag. Ein weiterer Baustein für die Freundschaft mit Liepaja und Lettland,“ so Klaus Wieland.

Guter Vortrag mit anschließender Diskussion



Diplomatischer Besuch bei der Darmstädter Initiativer für Liepaja. Von links: Peter Franz MdL, die Vorsitzende Dagmar Metzger und Geschäftsführer Klaus Wieland. Dann der Hauptgast Elīna Borhersa, stellvertretende Botschafterin der Republik Lettland und der Beauftragte der Landesregierung u.a. für das Baltikum, Andreas Hofmeister MdL.

Das Haus der Deutsch-Balten bildete einen würdigen Rahmen. Viele Gäste kommen im Juli 2026 mit nach Liepaja und Riga. Elīna Borhersa hat sie mit ihrem Vortrag gut vorbereitet.



Vorne links: Waltraut von Tiesenhausen. Die gute Seele der Städtepartnerschaft!



Inhalt

1. Lettland in Kürze
2. Geschichtlicher Kontext
3. Herausforderungen 2022-2026
4. Politische Lage:
 - Sicherheit
 - Wirtschaft
 - Gesellschaft
5. Positive Ereignisse 2022-2026
6. Liepāja – Kulturhauptstadt Europas 2027

PALDIES!

DANKE, Frau Borhersa!

